

## Presseinformation

19. August 2022

### Weitere Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

#### Von „Hollywood Musicals“ in Baden bis zur „Schöpfungsmesse“ in Fischamend

Heute, Freitag, 19. August, entführen Maya Hakvoort, Lukas Perman, Missy May und André Bauer, die 4 Voices of Musical, gemeinsam mit Arabella Fenyves ab 19.30 Uhr im Casino Baden in die Welt der „Hollywood Musicals“ von „West Side Story“ über „Cabaret“, „Frozen“ und „Der Mann von la Mancha“ bis „Sunset Boulevard“. Nähere Informationen und Karten beim Congress Casino Baden unter 02252/44496-444, e-mail [tickets.ccb@casinos.at](mailto:tickets.ccb@casinos.at) und [www.ccb.at](http://www.ccb.at).

Ebenfalls heute, Freitag, 19. August, setzt der „Reichenauer Kultursommer“ im Parkhotel Hirschwang an der Rax sein Programm mit der Georg-Danzer-Hommage „Es woa schee“ von Ulli Bär und dem Maria Ma Terzett fort. Am Freitag, 2. September, singt sich Katharina Straßer dann in „Österreich für Anfänger“ durch die österreichische Seele vom Wienerlied zum Austropop. Beginn ist jeweils um 17.30 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02666/58110, e-mail [office@parkhotelhirschwang.at](mailto:office@parkhotelhirschwang.at) und [www.seminarparkhotel.at/kultursommer2022](http://www.seminarparkhotel.at/kultursommer2022) bzw. [www.kultursommer.co.at](http://www.kultursommer.co.at).

Fortgesetzt werden heute, Freitag, 19. August, auch die Sommerkonzerte im Stift Melk: Ab 19 Uhr spielen Moritz Ebert und Johannes Meyerhöfer im Kolomanisaal ein „Kaleidoskop“ von Klassik bis Jazz mit Werken von Nikolai Kapustin, Astor Piazzolla, Frank Churchill u. a. Am Sonntag, 21. August, spielt zunächst das Ensemble Frullato ab 11 Uhr im Gartenpavillon Musik von François Devienne, Ludwig van Beethoven, Heitor Villa-Lobos und Johannes Maria Staud, ehe ab 20 Uhr Jakob und Walter Loibl sowie Florian Neulinger in der Stiftskirche mit „Imperial March und mehr“ Kompositionen von Petronio Franceschini, Scott Joplin, John Williams, Hans Zimmer u. a. zur Aufführung bringen. Fortgesetzt wird am Donnerstag, 25. August, ab 19 Uhr im Kolomanihof mit einem Open-Air-Konzert des Bläserquartetts Thomas Bachmair, Daniel Neumann, Johannes Ettlinger und Michael Linus Bock, das vom Barock bis zur Filmmusik reicht.

Das Festkonzert „25 Jahre Sommerkonzerte“ bringt am Samstag, 27. August, ab 19 Uhr im Kolomanisaal Werke von Ludwig van Beethoven, Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn Bartholdy und Gaspar Cassadó in einer Interpretation

### Presseinformation

von Veronika Eber, Gulnara Arcaini und Ines Schüttengruber zu Gehör. „Summertime – Kennst du des G'föh?“ nennt sich eine Matinee am Sonntag, 28. August, ab 11 Uhr im Gartenpavillon, wo Lisi Dorn, Harald Hauser und Stefan Haslinger Singer-Songwriter-Bauchgefühlpop im Dialekt präsentieren. Letzter Programmpunkt ist an diesem Tag ab 20 Uhr ein Wander-Konzert von der Sommersakristei in die Stiftskirche, wo Josef Schweighofer und Ines Schüttengruber Musik von Johann Sebastian Bach, Antonio Soler und Denis Bédard spielen. Zudem gibt das Venezuelan Brass Ensemble am Freitag, 23. September, ab 19.30 Uhr im Kolomanisaal ein Kammerkonzert und am Samstag, 24. September, ab 19.30 Uhr in der Stiftskirche ein Abendkonzert. Nähere Informationen und Karten beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail [kultur@stiftmelk.at](mailto:kultur@stiftmelk.at) und [www.stiftmelk.at](http://www.stiftmelk.at).

Beim „Kultursommer Wiener Neustadt“ stehen heute Freitag, 19. August, ab 19 Uhr am Johannes von Nepomuk-Platz ein Konzert von Ostwärts, am Dienstag, 23. August, ab 19.30 Uhr im Bürgermeistergarten eine „Open Stage“ mit KTEE sowie Michael Paul & Band, am Freitag, 26. August, ab 19.30 Uhr in Mary's Coffeepub ein Auftritt von The Self-Knitted Sheeptrousers, am Freitag, 2. September, ab 19 Uhr im Café Nuovo ein Konzert des Karen McDawn Duos und am Sonntag, 4. September, ab 11 Uhr die Matinee „Blumenlieder-Liederblumen“ des Duos Schottleitner/Wolf mit Musik von Robert Stolz u. a. auf dem Programm. Am Donnerstag, 8. September, spielen dann die Wiener Neustädter Instrumentalisten unter Michael Salamon ab 19.30 Uhr am Hauptplatz ihr Klassik-Open-Air-„Konzert für Wiener Neustadt“ mit Musik von Giacomo Puccini, Georges Bizet, Pjotr Iljitsch Tschaikowski u. a.; Solistinnen sind Marie-Luise Schottleitner und Johanna Zachhuber. Nähere Informationen beim Magistrat Wiener Neustadt unter 02622/373-310, e-mail [thomas.iwanschitz@wiener-neustadt.at](mailto:thomas.iwanschitz@wiener-neustadt.at) und [www.kultursommer-wn.at](http://www.kultursommer-wn.at).

Beim Weitraer „Klapp:ing“ spielt das Maggie Faltin Acoustic Trio heute, Freitag, 19. August, Jazz, Pop und Soul, die Big Band Harmanschlag am Samstag, 20. August, Swing und die Stadtkapelle Weitra am Freitag, 26. August, Blasmusik. Beginn ist jeweils um 19 Uhr; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Weitra unter 02856/5006-52, e-mail [saskia.kaas@weitra.gv.at](mailto:saskia.kaas@weitra.gv.at) und [www.weitra.gv.at](http://www.weitra.gv.at) bzw. [www.werk-stadt-weitra.com](http://www.werk-stadt-weitra.com).

„Wienerisch am See“ wird es morgen, Samstag, 20. August, ab 18 Uhr bei der Seeschlacht-Wirtin in Langenzersdorf, wo Die Weana Bleamerln und Gäste wie Gertrude Reinthaler, Renate Kolfelner, Manfred Kraft, Franz Luidold und Erwin Graf Wienerlieder, Instrumentalwerke u. a. zum Besten geben. Nähere

## Presseinformation

Informationen und Karten unter 0676/6117356 bzw. [www.weanableamerln.at](http://www.weanableamerln.at).

Die Jungen Musikfreunde Baden veranstalten morgen, Samstag, 20. August, ab 21 Uhr bei freiem Eintritt beim Beethoventempel im Kurpark von Baden ein „Mondscheinkonzert“ mit Veronika Blachuta, Emma Schaffer, Georg Machac und Benjamin Zumpfe. Am Mittwoch, 14. September, folgt ab 18.30 Uhr im Haus der Kunst in Baden „Junge Kammermusik“ mit Elisabeth Zeiler, Alexa Antova, Filip Igrec, Julia Rabong, Elias Scholl, Laura Ragger und Emma Schaffer. Nähere Informationen bzw. Karten unter 02252/86800-630, e-mail [tickets@beethovenhaus-baden.at](mailto:tickets@beethovenhaus-baden.at) und [www.jungemusikfreundebaden.at](http://www.jungemusikfreundebaden.at).

Morgen, Samstag, 20. August, veranstaltet auch der Musikverein Lunz am See ab 20 Uhr auf der Lunzer Seebühne ein „Echoblasen“. Fortgesetzt wird „Aufg'spüt am See“ am Sonntag, 21. August, ab 9 Uhr im Lunzer Seebad durch ein Volksmusik-Treffen mit Tanz- und Stubenmusi. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen unter 0676/6885501, e-mail [obmann@mvlunz.at](mailto:obmann@mvlunz.at) und [www.eisenstrasse.info](http://www.eisenstrasse.info).

Unter dem Motto „200 Jahre César Franck“ und in memoriam Valery Klimov spielen Gernot Winischhofer und Bertrand Giraud im Rahmen des „Ost-West Musikfests“ am Sonntag, 21. August, ab 11 Uhr im Schloss Heiligenkreuz-Gutenbrunn in Sitzenberg-Reidling Kompositionen von Franz Schubert, César Franck, Jules Massenet, Fritz Kreisler und Pablo de Sarasate. Nähere Informationen unter 0699/81180995 und e-mail [musikfest@gmx.at](mailto:musikfest@gmx.at); Karten unter [www.ostwestmusikfest.at/meisterkonzerte/tickets](http://www.ostwestmusikfest.at/meisterkonzerte/tickets).

Ebenfalls am Sonntag, 21. August, bringen das Streichquintett Syrinx Concor und die Panflötistin Andreea Chira im Rahmen des Internationalen Kultur-Sommers ab 19.30 Uhr in der Stiftsbasilika Lilienfeld Kompositionen von Antonio Vivaldi, Johann Strauss, Fritz Kreisler, Béla Bartók, Johann Sebastian Bach, Antonín Dvořák und Pjotr Iljitsch Tschaikowski zur Aufführung. Nähere Informationen und Karten beim Stift Lilienfeld unter 02762/52420, e-mail [pforte@stift-lilienfeld.at](mailto:pforte@stift-lilienfeld.at) und [www.cistro.at](http://www.cistro.at).

Am Mittwoch, 24. August, begleiten Mariya Nesterovska, Hubert Mittermayer Nesterovskiy und Tobias Steinberger im Rahmen des 10. „Bergfilmfestivals St. Pölten“ mit barocker und moderner Musik den Vortrag „Klangwelt Berge“ des Kletter-Fotografen Heinz Zak. Beginn im Cinema Paradiso St. Pölten ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02742/21400 und [www.cinema-paradiso.at/st-poelten](http://www.cinema-paradiso.at/st-poelten).

## Presseinformation

„Götterklang trifft Donaugold“ heißt es am Donnerstag, 25. August, wenn Piotr Beczala, Andreas Schager und Lidia Baich gemeinsam mit der Nibelungenphilharmonie Österreich unter Michael Güttler ab 19.30 Uhr auf der Donauebühne Tulln ein Klassik-Open-Air-Konzert mit Werken von Giuseppe Verdi, Ludwig van Beethoven, Richard Wagner, Ruggero Leoncavallo u. a. bestreiten. Karten u. a. beim Ticketshop Gute Unterhaltung unter 02272/68909; nähere Informationen unter [www.donauebuehne.at](http://www.donauebuehne.at) und [www.goetterklangtrifftdonaugold.at](http://www.goetterklangtrifftdonaugold.at).

Am Freitag, 26. August, spielt der austro-texanische Musiker Christian Dozzler ab 19.30 Uhr im Alten Depot in Mistelbach „Texas Blues on the Road“. Nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach / Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail [office@erste-geige.at](mailto:office@erste-geige.at) und [www.erste-geige.at](http://www.erste-geige.at).

Am Freitag, 26. August, wird auch das Festival „moz art“ in Gloggnitz mit Square Waltz und „We Push Circles into Ellipses“ fortgesetzt; Beginn im Dr. Karl Renner-Museum ist um 19.30 Uhr. Am Samstag, 27. August, heißt es mit David und Johannes Kropfitsch „Wenn der Vater mit dem Sohne“, wobei ab 19 Uhr im Schloss Gloggnitz Musik von Wolfgang Amadeus Mozart, Ottorino Respighi u. a. zu hören ist. „Con Fantasia“ nennt Zita Nauratyill ihr Programm mit Werken von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Jehan Alain u. a. am Sonntag, 28. August, ab 17 Uhr in der Christkönigskirche, „Magic Keys“ Emre Yavuz sein Konzert mit Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert, Domenico Scarlatti u. a. am Montag, 29. August, ab 19 Uhr im Schloss Gloggnitz.

„Mit Schwung und Charme“ spielt das Duo ShinPark am Dienstag, 30. August, ab 19 Uhr im Schloss Gloggnitz Franz Schubert, Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn Bartholdy u. a.; „Mozart goes modern“ mit dem Trio Immersio umfasst am Donnerstag, 1. September, ab 19 Uhr im Hotel Loibl Kompositionen von Ludwig van Beethoven über Eka Chabashwili bis Victor Baez. „Leidenschaft und Verklärung“ nennt sich das Programm des Savaria Symphonie Orchesters am Freitag, 2. September, im Stadtsaal, wo ab 19 Uhr Musik von Ludwig van Beethoven und Wolfgang Amadeus Mozart auf dem Programm steht. Am Samstag, 3. September, wird es dann noch ab 19 Uhr im Stadtsaal mit Elisabeth und Johannes Kropfitsch und ihren Interpretationen von Giuseppe Tartini, Wolfgang Amadeus Mozart und Antonín Dvořák „Vielsaitig“. Nähere Informationen und Karten unter 02662/44828, e-mail [office@netzwerk-gloggnitz.at](mailto:office@netzwerk-gloggnitz.at) und [www.moz-art.net](http://www.moz-art.net).

Am Samstag, 27. August, macht die Medienkünstler Oliver Hangl den öffentlichen Raum der Kremser Kunstmeile mit ihrem „Walking Concert“ zu einer mobilen

## Presseinformation

Konzertbühne; Start ist um 17 Uhr bei der Landesgalerie Niederösterreich. Nähere Informationen und Karten unter 02732/908010, e-mail [office@lgnoe.at](mailto:office@lgnoe.at) und [www.lgnoe.at](http://www.lgnoe.at).

Beim „Purkersdorfer Kultursommer“ sind am Samstag, 27. August, ab 19 Uhr die Purkersdorf All Stars und ab 20 Uhr Wolfgang Ambros und WIR4 zu hören. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 02231/63601 und [www.purkersdorf.at](http://www.purkersdorf.at).

In der Reihe „Musikalische Kostbarkeiten“ in der Töpferkapelle Neubruck sind am Samstag, 27. August, Felix Deinhofer, Dominik Fischer und Daniel Fischer sowie am Samstag, 17. September, Franz Reithner und Sylvia Kummer zu hören. Beginn ist jeweils um 11 Uhr; nähere Informationen bei der Eisenstraße Niederösterreich unter 07482/20440, e-mail [presse@eisenstrasse.info](mailto:presse@eisenstrasse.info) und [www.eisenstrasse.info](http://www.eisenstrasse.info).

Im Südbahnhof am Semmering steht am Samstag, 27., und Sonntag, 28. August, jeweils ab 11 Uhr ein „Mahler-Jazz Brunch“ mit der Jam Music Lab Privatuniversität sowie im Freien „Sounds of Nature – Die Klänge des Waldes“ mit Natascha Jean-Marain auf dem Programm. „Gustav und Natalie“ nennt sich eine musikalische Lesung über die Jahrhundertwende am Samstag, 27. August, ab 18 Uhr im Waldhofsaal. Am Sonntag, 28. August, singt dann Bo Skovhus, begleitet von Stefan Vladar am Klavier, hier ab 17 Uhr „Frühe Lieder“ und „Der Abschied“ aus Gustav Mahlers „Das Lied von der Erde“. Am Samstag, 17. September, bringen zudem zehn junge Holz- und Blechbläser aus der Sommerakademie der Wiener Philharmoniker gemeinsam mit einer Erzählerin ab 15 Uhr im Waldhofsaal „Babar, der kleine Elefant“ zu Gehör. Nähere Informationen und Karten unter 02664/2690-200 und [www.suedbahnhof-kultur.at](http://www.suedbahnhof-kultur.at).

Schließlich begeben sich am Samstag, 27. August, ab 20 Uhr im Rahmen der „Haydnregion Niederösterreich“ im Weingut 20er Schulz in Göttlesbrunn „Die Tanzgeiger auf Haydns Spuren“. Am Samstag, 10. September, folgt ab 19.30 Uhr im Schloss Petronell-Carnuntum ein „Galakonzert im Schloss“, bei dem die Beethoven Philharmonie unter Thomas Rösner Michael Haydns Ouvertüre zur Oper „Andromeda e Perseo“, Joseph Haydns Konzert für Klavier/Harfe und Orchester D-Dur Hob. XVIII:11, Felix Mendelssohn Bartholdys Symphonie Nr. 4 in A-Dur op. 90, die „Italienische“, sowie Opernarien von Joseph Haydn und Gaetano Donizetti zur Aufführung bringt; Solisten sind Theodore Browne und Annaleen Lenaerts.

Am Sonntag, 11. September, kommt es ab 10 Uhr in der Marienkirche von Bad Deutsch-Altenburg zum „Hier liegt vor deiner Majestät – Sing along“ mit dem

### Presseinformation

Cantus Carnuntum und dem Bläserensemble des Jugendsymphonieorchesters Tulln, die sich Michael Haydns „Deutschem Hochamt“ in B-Dur MH 560 in einer Fassung für Chor und Bläserensemble von Gottfried Zawichowski widmen; Eintritt: freie Spende. Am Sonntag, 25. September, gelangt dann noch ab 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael in Fischamend Joseph Haydns Messe Nr. 13 in B-Dur, die „Schöpfungsmesse“, Hob. XXII:13 zur Aufführung. Mitwirkende sind die Camerata Carnuntum, die Village Voices Rauchenwarth, Andrea Wiesinger, Leo Wittner, Claudia Goebel, Christina Sidak, Gernot Heinrich und Benjamin Harasko; Eintritt: freie Spende. Nähere Informationen und Karten unter 02164/2268, e-mail [tickets@haydnregion-noe.at](mailto:tickets@haydnregion-noe.at) und [www.haydnregion-noe.at](http://www.haydnregion-noe.at).